



KLIMAZEIT
AKTIONS MONAT OKTOBER

AKTIVITÄTEN DER HOCHSCHULE LANDSHUT

Die Hochschule Landshut beteiligt sich an dem Aktionsmonat im Rahmen der KlimaZeit mit mehreren Aktivitäten:

16.10.2019 „Tag der Nachhaltigkeit“

Am Tag der Nachhaltigkeit behandeln die Professoren/innen und Lehrbeauftragten der Hochschule in ihren Lehrveranstaltungen verstärkt Themen wie Umwelt- und Klimaschutz, Ressourceneffizienz, Energiewende und Nachhaltigkeit. Am Abend lädt die Hochschule alle Interessierten zur öffentlichen Veranstaltung ein, die ab 17 Uhr in der Hochschule Landshut stattfinden wird. Zusätzlich wird es eine Posterausstellung geben, die ab 17 Uhr besichtigt werden kann.

17.10.2019 Film im Kinoptikum in Landshut

Die Hochschulgruppe „Invisible Borders“ zeigt in Kooperation mit dem Kinoptikum in Landshut den Film „Das Grüne Gold“, der sich mit dem Thema Landgrabbing in Äthiopien auseinandersetzt. Im Anschluss findet eine Diskussionsrunde statt.

21.10.2019 „Energieversorgung 4.0“

Der Forschungsschwerpunkt Energie der Hochschule Landshut zeigt auf, wie eine zukunftsorientierte Energieversorgung zum Klimaschutz beitragen kann.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN | ANMELDUNG

Die Teilnahme am **Tag der Nachhaltigkeit am 16.10.2019** ist kostenfrei, eine Anmeldung aus organisatorischen Gründen erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldung erfolgt online unter: www.haw-landshut.de/nachhaltigkeit

Anmeldeschluss: 11. Oktober 2019

KONTAKT

VERANSTALTUNGSORGANISATION

Institut für technologiebasierte Zusammenarbeit (ITZ)

Marc Bicker, Dipl.-Kfm., MBA

Tel. +49 (0)871 - 506 134

Fax +49 (0)871 - 506 506

marc.bicker@haw-landshut.de

www.haw-landshut.de/3d-druck

LEITUNG DER INITIATIVE KLIMAZEIT

Regionalmanagement Landshut

Kai Goldmann

Tel. +49 (0) 871 408-2200

Fax +49 (0) 871 408-162200

Kai.Goldmann@landkreis-landshut.de

www.klimazeit.info

PARTNER | UNTERSTÜTZT DURCH



HOCHSCHULE LANDSHUT

Hochschule für angewandte Wissenschaften

Am Lurzenhof 1

84036 Landshut

Tel. +49 (0)871 - 506 0

Fax +49 (0)871 - 506 506

info@haw-landshut.de

www.haw-landshut.de



Tag der Nachhaltigkeit

HOCHSCHULE LANDSHUT

16. Oktober 2019, Beginn 17.00 Uhr

NÄCHSTER STOP: NACHHALTIGKEIT

Die Auswirkungen des Klimawandels sind aktuell deutlich erlebbar, eine Wende ist dringend notwendig. Nachhaltigkeit und Klimaschutz sind deshalb grundlegende Anliegen, mit denen sich auch der Aktionsmonat „KlimaZeit - Zeit um über das Klima zu sprechen“ befasst, initiiert vom Landshuter Regionalmanagement zusammen mit der Stadt Moosburg, den Klimaschutzbeauftragten der Stadt Landshut, der Märkte Ergolding und Essenbach sowie dem Mobilitätsmanagement der Stadt Landshut.



UMWELT, ENERGIE UND KONSUM

Viele Menschen wollen ihr Leben umweltfreundlicher gestalten und aktiv zur nachhaltigen Entwicklung beitragen. Dabei geht es um die Frage, wie wir unsere Lebens- und Arbeitsweise anpassen können, um den Weg in eine verträglichere Richtung einzuschlagen.

Der Oktober 2019 steht im Raum Landshut und Moosburg daher ganz im Zeichen des Klimaschutzes. Innerhalb der Veranstaltungskampagne „KlimaZeit“, die zum ersten Mal stattfindet, wird interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit geboten, sich umfassend mit Themen wie nachhaltiger Konsum, Mobilität, Bauen und Umwelt sowie Energiewende zu befassen.

Jetzt ist es Zeit, sich mehr Zeit für das Klima zu nehmen!

Am Tag der Nachhaltigkeit lädt die Hochschule Landshut alle Interessierten zu zwei öffentlichen Veranstaltungen ein, um die vielen Facetten der Nachhaltigkeit kennen zu lernen.

NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT

TEIL I: Im ersten Teil der Veranstaltung „Tag der Nachhaltigkeit“ wird Prof. Dr. Markus Schmitt (Hochschule Landshut) in seinem Vortrag „Klimawandel: Was alle wissen sollten!“ Informationen liefern, die uns alle zum Umdenken bewegen sollten. Nach der globalen Betrachtung zeigt Prof. Dr. Diana Hehenberger-Risse (Hochschule Landshut) ein lokales Beispiel an der Hochschule Landshut und wird in ihrem Vortrag „Energie und Nachhaltigkeit“ das Forschungsprojekt „DENU – Digitale Energienutzung zur Erhöhung der Energieeffizienz durch interaktive Vernetzung“ vorstellen.

UMWELT & WIRTSCHAFT IM EINKLANG

TEIL II: Der zweite Teil des Abends wird im Zeichen der Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ) stehen, einer Bewegung die 2010 von Christian Felber zusammen mit einer Unternehmer-Gruppe gegründet wurde. In seinem Vortrag wird sich Herr Felber mit einem alternativen Wirtschaftsmodell befassen. Eine grundlegende Umstellung unserer Wirtschaft auf das Gemeinwohl würde bedeuten, dass Unternehmen bei Erstellung ihrer GWÖ-Bilanz eine Bewertung ihrer positiven bzw. negativen Beiträge zum Klimaschutz vornehmen müssen. Durch dieses Ergebnis der „Gemeinwohl-Bilanz“ könnten damit alle positiven Beiträge zum Klimaschutz belohnt (und die negativen sanktioniert) werden. Die GWÖ bietet viele politische Werkzeuge, um effektiven Klimaschutz zu betreiben.

BEGLEITENDE FACHAUSSTELLUNG

Ergänzend zum Vortragsprogramm bietet die begleitende Fachausstellung interessante Einblicke in die Projekte der Hochschule Landshut und damit in die neuesten Entwicklungen und praktischen Anwendungen rund um das Thema Nachhaltigkeit.

PROGRAMM

TEIL I - NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT

17:00 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Karl Stoffel, Präsident der Hochschule Landshut

17:10 Uhr

Vortrag: „Klimawandel: Was alle wissen sollten!“

Prof. Dr. Markus Schmitt, Hochschule Landshut

17:35 Uhr

Vortrag: „Intelligentes Nachhaltigkeitsmanagement für Ressourceneffizienz in Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen“

Prof. Dr. Diana Hehenberger-Risse, Hochschule Landshut

18:00 Uhr

Pause | Besuch der Posterausstellung

TEIL II - UMWELT & WIRTSCHAFT IM EINKLANG

18:30 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Karl Stoffel, Präsident der Hochschule Landshut
Prof. Dr. Georg Ohmayer, Gemeinwohl-Ökonomie, Regionalgruppe Landshut

18:45 Uhr

Vortrag mit Diskussion: „Die Gemeinwohl-Ökonomie: Ein klimafreundliches Wirtschaftsmodell“

Christian Felber, Gemeinwohl-Ökonomie

anschließend **Get-together**